

Mitt. dtsh. malakozool. Ges.	111	37 – 38	Frankfurt a. M., Dezember 2024
------------------------------	-----	---------	--------------------------------

Protokoll der 52. Ordentlichen Mitgliederversammlung der Deutschen Malakozoologischen Gesellschaft am 18. Mai 2024 in Bad Lauterberg im Harz

Die 52. Ordentliche Mitgliederversammlung wird durch den Vorsitzenden Dr. VOLLRATH WIESE eröffnet. Nach der Begrüßung der Teilnehmenden dankt er im Namen des Vorstandes und der Teilnehmenden Dr. MARCO T. NEIBER und KEVIN A. SCHLEGEL für die Organisation der Frühjahrstagung in Bad Lauterberg im Harz. Weiterhin übermittelt er die Grüße einiger abwesender Mitglieder (Prof. Dr. RUUD A. BANK und MARJA VAN DER ENDE, GERHARD und MARGRIT FALKNER, KLAUS und CHRISTINA GROH, KLAUS und TERESIA KITTEL, ANETTE und STEFAN ROSENBAUER, WERNER und INGE SPERRLE, FLORIAN THEVES, Prof. Dr. THOMAS und Dr. CLAUDIA WILKE). Die Anwesenden gedenken der im Berichtszeitraum verstorbenen Mitglieder WALTRAUD SCHNELL und Prof. Dr. KLAUS-JÜRGEN GÖTTING, beide waren 60 Jahre in der DMG.

Top 1: Feststellung der Tagesordnung: Zur Tagesordnung (siehe Mitt. DMG 109) gibt es keine Anmerkungen.

Top 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung: Das Protokoll der 52. Ordentlichen Mitgliederversammlung vom 27. Mai 2023 (Mitt. DMG 109) wird einstimmig genehmigt.

Top 3: Bericht des Vorstandes: Der Bericht des Vorstandes verweist zunächst auf die regulär anfallenden Vorstandsarbeiten (Verwaltung, Fachauskunft und Pressearbeit) und auf eine am 18. Mai 2024 durchgeführte Vorstandssitzung. Weiterhin wird über den Stand zum Datenportal „Mollusken Deutschlands“ sowie über den Bearbeitungsstand zu den neuen Roten Listen der Binnenmollusken und der Meeresmollusken berichtet. Außerdem wird erklärt, dass das System der Molluskenkurse ausgebaut werden soll. Der Vorsitzende erläutert, dass den Vorgaben des Providers entsprechend die Programm- und Datenbanktechnik hinter den Internetseiten der DMG auf einen aktuellen Stand gebracht wurde.

Weiterhin gibt der Vorstand die Flussperlmuschel, *Margaritifera margaritifera* (LINNAEUS 1758), als „Weichtier des Jahres 2024“ bekannt und bedankt sich für die Mitarbeit bei der Erstellung des Flyers bei den Mitgliedern des Kuratoriums. Dr. RONALD JANSSEN, PETER SUBAI und NORBERT TIESEL sind 50 Jahre Mitglied der DMG, ihnen wird ein ehrender Dank ausgedrückt. Abschließend weist der Vorstand auf die 42. Regionaltagung der DMG vom 13. bis 15.09.2024 in Bansin auf Usedom hin.

Für die Redaktion des Archivs für Molluskenkunde berichten Dr. HEIKE REISE und Dr. JOHN HUTCHINSON, dass zwei Hefte turnusmäßig 2023 erschienen sind und dass ein Heft für 2024 bereits erschienen ist. Der Veröffentlichungsrhythmus des Archivs wurde wie bereits 2023 angekündigt geändert. Das 1. Heft erscheint jeweils im März und das 2. Heft im September. Außerdem wurde erreicht, dass alle Artikel, die älter als vier Jahre sind, jetzt frei im Internet (Open Access) zugänglich sind. Aus dem jeweils aktuellen Heft wird außerdem von den Herausgebern ein Artikel ausgewählt, der bis zum Erscheinen des Folgeheftes zum Herunterladen frei verfügbar ist. Abschließend bittet die Redaktion um Einreichung weiterer Manuskripte für das Archiv.

HANS-JÜRGEN HIRSCHFELDER berichtet für die Redaktion der Mitteilungen, dass Heft 108, 109 und 110 erschienen sind und dass einige Artikel für Heft 111 bereits vorliegen. Es wird aber darum gebeten, weitere Artikel einzureichen und insbesondere ausstehende Tagungsberichte fertig zu stellen.

Der Beirat berichtet, dass das 2. Treffen der European Freshwater Mollusk Conservation Society vom 17. bis 19. September 2024 in Karlstad (Schweden) stattfinden wird.

Dr. IRA RICHLING stellt den Kassenbericht vor. Am 22.5.2023 betrug der Kassenbestand 31.363,05 €. Nach Einnahmen von 2.973,09 € (wesentliche Einnahmen durch Mitgliedsbeiträge standen noch aus) und Ausgaben von 15.322,52 € betrug am 13.5.2024 der Bestand der DMG 19.013,62 €. Die DMG hat 253 Mitglieder, darunter einige Fachgesellschaften. Der Vorsitzende dankt der Kassiererin für ihre sehr gute Arbeit.

Top 4: Bericht der Kassenprüfer: STEFFEN FRANKE und JOACHIM WEDEL haben die Kasse am 18.05.2024 geprüft und alles für vollständig und korrekt befunden. STEFFEN FRANKE spricht der Kassiererin im Namen der Prüfer seine Anerkennung aus. ROLF ANGERSBACH beantragt die Entlastung des Vorstandes, die bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder einstimmig erfolgt.

Top 5: Vorstandswahlen: Dr. BENEDIKT WIGGERING (Wahlvorstand) und WALTER WIMMER als Wahlhelfer leiten die Wahl, gedruckte Wahlzettel sind vorbereitet. Dr. VOLLRATH WIESE, Dr. IRA RICHLING und Dr. MARCO T. NEIBER sind bereit, weiter im Vorstand zu arbeiten. Prof. Dr. THOMAS WILKE kandidiert auf eigenen Wunsch nicht erneut als 2. Vorsitzender. Ebenso scheidet auf eigenen Wunsch HANS-JÜRGEN HIRSCHFELDER aus dem Beirat des Vorstands der DMG aus, bleibt aber noch Ansprechpartner für die Mitteilungen. Dr. VOLLRATH WIESE bedankt sich bei beiden für die jahrelange Arbeit im Vorstand bzw. im Beirat der DMG und für die Bereitschaft, der DMG

auch weiterhin mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Der Vorstand schlägt Prof. Dr. BERNHARD HAUSDORF als 2. Vorsitzenden und JANA WEBER für den Posten im Beirat vor.

Insgesamt wurden 42 Stimmzettel (alle gültig) abgegeben. Dr. VOLLRATH WIESE wurde einstimmig als 1. Vorsitzender bestätigt. Prof. Dr. BERNHARD HAUSDORF wurde mit 41 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung zum 2. Vorsitzenden gewählt. Dr. IRA RICHLING wurde einstimmig als Kassiererin bestätigt. Dr. MARCO T. NEIBER wurde mit 41 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung als Schriftführer wiedergewählt. Dr. ANDREA POHL und Dr. TED VON PROSCHWITZ wurden jeweils mit 40 Ja-Stimmen bei jeweils zwei Enthaltungen für den Beirat bestätigt. JANA WEBER wurde mit 40 Ja-Stimmen bei zwei Enthaltungen als Beirätin neu gewählt. Alle Kandidatinnen und Kandidaten nahmen die jeweilige Wahl an.

Top 6: Anträge: Es sind keine Anträge eingegangen.

Top 7: DMG-Berichte (Regionalarbeitskreise, Rote Listen, Molluskenkartierung u. a.): Für die AG Ost berichtet Dr. ANDREA POHL, dass das 41. Regionaltagung der DMG vom 22.–24. September 2023 in Prester an der Elbe (Magdeburg) stattgefunden hat. Die 42. Regionaltagung der DMG ist vom 13.–15.09.2024 in Bansin auf Usedom geplant. Weiterhin wird berichtet, dass 2023 ein Kartierungstreffen in Mecklenburg-Vorpommern durchgeführt wurde. Dr. ANDREA POHL erinnert zudem an den 85. Geburtstag von Dr. DIETRICH VON KNORRE und den 90. Geburtstag von Dr. GERHARD KÖRNIG.

Dr. JOACHIM WINK und ROLF ANGERSBACH berichten für die AG Hessen, berichten über Kartierungstreffen der AG und über das 2. Treffen zur Aktualisierung der Roten Liste der Binnenmollusken Hessens. Es wird weiterhin erwähnt, dass ein Kurs zur Molluskenbestimmung durchgeführt wurde.

WALTER WIMMER berichtet für die AG Niedersachsen über gemeinsame Suchaktionen nach *Myxas glutinosa*, unter anderem im Biosphärenreservat Elbtalauen.

Für die AG Baden-Württemberg berichtet Dr. IRA RICHLING über ein Frühjahrstreffen in Stuttgart und eine Herbstexkursion im Jahr 2023 sowie über die Planung einer Herbstexkursion vom 13. bis 15. September 2024.

RALF HANNEFORTH berichtet für die AG Nordrhein-Westfalen über Arbeiten zum Molluskenatlas dieses Bundeslandes.

Dr. VOLLRATH WIESE berichtet für die AG Nord über die Durchführung von ein- und mehrtägigen Bestimmungskursen, in den letzten Jahren wurden terrestrische, limnische und marine Arten bearbeitet, in 2023 in einem fünftägigen Kurs die Binnenmollusken. In 2024 finden eintägige Kurse statt.

JÖRG RÜETSCHI berichtet über das 5. malakologische Treffen in Bern sowie über den Stand der Arbeiten zur Roten Liste der Binnenmollusken der Schweiz.

Top 8: Treffen 2025 und Planung für die Treffen 2026 ff.: Die Frühjahrstagung der DMG soll 2025 in den Niederlanden stattfinden. Prof. Dr. RUUD BANK lässt ausrichten, dass er bereit ist, die Organisation zu übernehmen. Für das Jahr 2026 schlägt Dr. TED VON PROSCHWITZ vor ein Treffen in Schweden abzuhalten, er würde dies organisieren.

Top 9: Verschiedenes: HAJO KOBIALKA lässt anfragen, ob die DMG eine eigene Datenbank für die Erfassung von Molluskenfunden betreiben sollte. Nach Diskussion wird festgehalten, dass die DMG das bestehende Datenportal „Mollusken Deutschlands“ als ihre Datenbank versteht.

Dr. DOROTHEE HOPPE hat angefragt, ob die DMG den Druck eines biographischen Buchprojektes über den während des nationalsozialistischen Regimes verfolgten jüdischen Malakozoologen Dr. FRITZ HAAS bezuschussen würde. Nach Diskussion wird festgehalten, dass eine pauschale Bezuschussung nicht möglich sei. Voraussetzung wäre insbesondere nach Satzung der DMG ein klar ausgedrückter malakozoologischer Bezug des Werkes. Es wird aber darauf hingewiesen, dass aus Sicht der DMG eine Veröffentlichung in einer der DMG-Zeitschriften eine interessante Option ist, auch dabei den deutlichen malakozoologischen Bezug vorausgesetzt. Dies hat der Vorstand der Autorin bereits mitgeteilt.

Der Vorstand schlägt vor, die Möglichkeit zu schaffen, malakozoologische Forschungsprojekte von Mitgliedern der DMG bis zu einer Höhe von ca. 1.500 € zu fördern. Nach Diskussion wird festgehalten, dass eine solche Möglichkeit der Förderung geschaffen werden soll und auf der Internetseite der DMG und in anderen einschlägigen Portalen bzw. Newslettern oder Zeitschriften bekannt gegeben werden soll. Eine formelle Ausschreibung soll erfolgen und nach Begutachtung eingereicherter Anträge durch den Vorstand der DMG über die Erteilung einer Förderung entschieden werden.

Auf den 10. European Malacological Congress (EUROMAL) vom 15. bis 20. September 2024 in Iraklion (Kreta) wird hingewiesen.

Protokoll: MARCO T. NEIBER und VOLLRATH WIESE